

ESG: Wie die Transformation der Wirtschaft gelingen kann

Wintersemester 2023/2024 (16. Okt. 2023 – 10. Feb. 2024)

Überblick:

Nicht nur die jüngsten Diskussionen über die Auswirkungen des Klimawandels erhöhen die Erwartungen an die Unternehmen, sich mit dem Thema ESG (Environmental, Social, Governance) intensiv auseinanderzusetzen. Während die regulatorischen Anforderungen an die Unternehmen zunehmend klarer werden, ist zu beobachten, dass die Komplexität des Themas eine große Herausforderung darstellt. Gleichzeitig ist aber auch zu sehen, dass viele Unternehmen sich ihrer unternehmerischen Verantwortung stellen und mit der rechtzeitigen Umsetzung strukturierter ESG-Strategien nicht nur Wettbewerbsvorteile erlangen, sondern auch erfolgreicher wirtschaften.

Die Lehrveranstaltung soll den Studierenden zunächst die Gründe für die Entstehung der aktuellen ESG-Anforderungen und deren Auswirkungen auf die Unternehmen vermitteln. Darauf aufbauend sollen die Anforderungen an eine gute Unternehmensführung im Kontext von ESG erarbeitet werden. Dazu gehört auch die Entwicklung einer unternehmensindividuellen ESG-Strategie auf Grundlage einer Wesentlichkeitsanalyse. Abschließend werden die Anforderungen an die zukünftige Berichterstattung der Unternehmen behandelt.

Im Rahmen des Seminars sind mehrere Vorträge von Praktikern vorgesehen.

Inhalt:

Woher kommt das Thema ESG? Zu den veränderten Rahmenbedingungen wirtschaftlichen Handelns (19.10.2023)

- Analyse der Veränderungen in den Bereichen Environmental, Social und Governance
- Die SDG der UN und das Pariser Abkommen

Die Auswirkungen von ESG auf die Unternehmen (26.10.2023)

- Kennzeichen des Green Deals der EU und deren Auswirkungen auf die Unternehmen
- Die veränderte Risiko-/Chancenlandschaft der Unternehmen

Der Einfluss von ESG auf die Unternehmensführung (9.11.2023)

- Rechtsgrundlagen für ESG-Anforderungen an die Unternehmensführung
- Führt ESG zu einem Paradigmenwechsel in der Unternehmensführung?

Zur Entwicklung einer unternehmensindividuellen ESG-Strategie (23.11.2023)

- Von der Wesentlichkeitsanalyse zur ESG-Strategie
- Kennzeichen einer erfolgreichen ESG-Strategie und die Herausforderungen bei der Umsetzung

Die Anforderungen an die zukünftige ESG-Berichterstattung (7.12.2023)

- Zu den Berichtstandards GRI und ESRS
- Ausblick auf die zukünftige Berichterstattung der Unternehmen

Praxisbeispiele erfolgreicher ESG-Strategien von „Hidden Champions“ aus Baden-Württemberg (18.1.2024)

- Anfragen bei zwei Unternehmen laufen.

Format der Lehrveranstaltung:

Die Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende des Master-Studiums und soll in Form eines interaktiven Seminars erfolgen. Dabei werden Seminararbeiten für die jeweiligen Themenblöcke vergeben. Die Arbeit soll nicht mehr als 20 Seiten umfassen. Zusammen mit der Präsentation der Ergebnisse im Seminar ist sie Grundlage für die Leistungsbewertung. Seminarsprache ist Deutsch. Die maximale Teilnehmerzahl liegt bei 20. Anmeldefrist ist der 10. Oktober 2023.

Die Veranstaltung wird in Form einer Blockseminarreihe organisiert (siehe Termine unten). Die Anmeldung und wissenschaftliche Betreuung erfolgt über den Lehrstuhl Prof. Dr. Olaf Rank.

Termine:

- Montag, 16. Oktober 2023, 15:00 - 16:30 Uhr (Kick-off: 1,5 Stunden, via Teams)
- Donnerstag, 19. Oktober 2023, 13:15 - 17:30 Uhr
- Donnerstag, 26. Oktober 2023, 13:15 - 17:30 Uhr
- Donnerstag, 9. November 2023, 13:15 - 17:30 Uhr
- Donnerstag, 23. November 2023, 13:15 - 17:30 Uhr
- Donnerstag, 7. Dezember 2023, 13:15 - 17:30 Uhr
- Donnerstag, 18. Januar 2024, 13:15 - 17:30 Uhr

Felix Zimmermann

Dr. rer. pol. Felix Zimmermann war über 20 Jahre in börsennotierten Gesellschaften zunächst als CFO und dann als CEO tätig. Diese Gesellschaften waren jeweils mehrheitlich im Besitz eines Familienunternehmens. Zuletzt war er von 2009 bis 2021 CEO der TAKKT AG in Stuttgart, einem internationalen B2B E-Commerce Händler.

Seit 2021 ist er selbstständiger Unternehmensberater und Lehrbeauftragter am Lehrstuhl für Organisation und Personal, Prof. Dr. Olaf Rank, an der Albert-Ludwigs-Universität in Freiburg.

In seiner Berufszeit hat er sich mit den steigenden Anforderungen an Führung und Governance international tätiger Gesellschaften beschäftigt. In seiner Lehrveranstaltung möchte er neben der Vermittlung der theoretischen Grundlagen insbesondere einen Einblick in die praktische Umsetzung im Unternehmensalltag geben.

Felix Zimmermann hat an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg Volkswirtschaftslehre (Dipl.-Volkswirt) und Wissenschaftliche Politik (M.A.) studiert und wurde dort auch promoviert.